



Mein Geld

A N L E G E R M A G A Z I N

04 | 2022
SEPTEMBER | OKTOBER
28. JAHRGANG

D 5,00 EUR | A 5,70 EUR | CH 7,70 CHF | LUX 5,90 EUR



GUIDED CONTENT

Go East



Sollte man in diesem Umfeld überhaupt auf Aktien setzen und wenn ja, in welcher Region? Zum ersten Teil der Frage hat Ibrahima Kobar eine klare Meinung. „Trotz einiger Risiken scheint das Schlimmste überstanden“, sagt der Investmentchef des französischen Vermögensverwalters Ostrum AM. Auch wenn sich das Wirtschaftswachstum im zweiten Halbjahr deutlich verlangsamt, werde es bei einer technischen Rezession bleiben. „Für risikobehaftete Wertpapiere ist dies paradoxerweise das positivere Szenario. An den Aktienmärkten bietet es aufgrund realistischerer Bewertungsverhältnisse nach den Kurskorrekturen im ersten Halbjahr Potenzial für eine Aufwärtsbewegung“, so der CIO. Das Chancen-Risiko-Verhältnis für Aktien ist zum Start des zweiten Halbjahrs zumindest deutlich besser als Beginn der ersten Hälfte 2022, finden auch andere Beobachter.

ASIEN ALS WACHSTUMSMOTOR

Mit Blick auf die großen Wirtschaftsregionen der Welt tun Anleger gut daran, Asien im Blick zu behalten. Insgesamt mussten die Wachstumsprognosen für 2022 zwar auch hier nach unten angepasst werden. Insgesamt erwarten die Analysten der Asian Development Bank aber, dass die Wirtschaftsleistung der asiatischen Volkswirtschaften in diesem Jahr um immerhin 4,6 Prozent zulegen wird. Für das kommende Jahr prognostizieren sie ein Wachstum von 5,2 Prozent. Diese Erwartungen stehen in deutlichem Kontrast zu den Wachstumsprognosen für die USA und die Eurozone. Während für die USA in diesem Jahr mit einem Wachstum von 2,3 Prozent gerechnet wird, dürfte die Wirtschaft in der Eurozone um 2,6 Prozent wachsen. Für das kommende Jahr korrigierte die Kommission ihre Vorhersage zudem deutlich nach unten: Sie geht dann von einem Wachstum in der Eurozone von nur noch 1,4 Prozent aus.

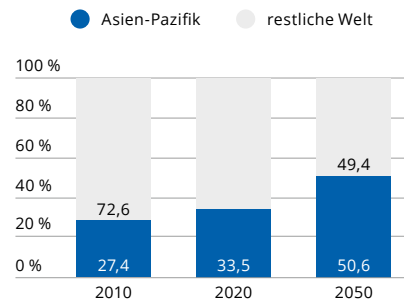
Die unterschiedlichen Wachstumsraten dürften nicht überraschen. Seit Jahren schon ist zu beobachten, dass die wirtschaftliche Entwicklung in vielen der asiatischen Volkswirtschaften deutlich dynamischer verläuft als in anderen Teilen der Welt. So hat die asiatisch-pazifische Region zuletzt enorm an weltwirtschaftlichem Gewicht zugelegt. Längst ist man dort nicht mehr nur die verlängerte Werkbank der Industriestaaten, sondern innovativer Treiber mit Know-how und entsprechen »

Anleger tun gut daran, Asien im Blick zu behalten



den Patenten. Vor diesem Hintergrund wundert es nicht, wenn Experten davon ausgehen, dass der asiatisch-pazifische Raum im Jahr 2050 rund die Hälfte zum globalen Bruttoinlandsprodukt beitragen wird (siehe Grafik).

Anteil Asien-Pazifiks am globalen Bruttoinlandsprodukt



Quelle: Asian Development Bank

ASIEN IST MEHR ALS CHINA

Dass die chinesische Wirtschaft das Wachstumstempo der vergangenen Jahre nicht durchhalten kann und an Dominanz einbüßt, muss den wirtschaftlichen Aussichten Asiens nicht schaden. Im Gegenteil: Wenn weitere asiatische Volkswirtschaften ökonomisch aufholen, stärkt dies die wirtschaftliche Stabilität der gesamten Region. Und dies scheint derzeit der Fall zu sein. In dem Maße wie China einen Gang herunterschaltet, treten andere Länder nun auf das Gaspedal. Nach Beobachtungen der Asiatischen Entwicklungsbank klettern dabei gegenwärtig vor allem Staaten in Süd- und Ostasien an die Spitze des Wachstums-Rankings. Allen voran steht Indien als die drittgrößte Volkswirtschaft Asiens. Für dieses Jahr prognostiziert die Weltbank hier ein Wirtschaftswachstum von acht Prozent. Auch Malaysia und die Philippinen legen mit sechs und 6,5 Prozent hohe Wachstumsraten an den Tag. Als wichtiger Standort für Halbleiterprodukte dürfte dabei insbesondere Malaysia von der hohen Nachfrage auf dem internationalen Chipmarkt profitieren. •

MEIN GELD

GUIDED CONTENT GO EAST

TEMPLETON ASIAN SMALLER COMPANIES FUND*

Große Chancen mit kleineren Unternehmen aus Asiens aufstrebenden Volkswirtschaften

Seit über zwölf Jahren investiert der Templeton Asian Smaller Companies Fund nun schon erfolgreich in Small- und Mid-Caps aus Emerging Asia – und konnte dabei viele Gewinner von morgen frühzeitig identifizieren



Claus Born, CFA
Institutional Portfolio Manager

Der Titelauswahl des Fonds basiert auf den Investmentideen, die das Portfoliomanagement-Team direkt aus dem eigenen Research vor Ort in den asiatischen Schwellenländern erhält. Lokale Netzwerke und das Beherrschen der Landessprache erleichtern hierbei die Suche und Analyse. Die Diskussion in einem internationalen Team von Kollegen schärft den Blick auf globale Gesamtzusammenhänge.

Nahezu 17.000 Unternehmen in Emerging Asia haben eine Marktkapitalisierung von unter fünf Milliarden US-Dollar, im Index sind ca. 1.600 Titel vertreten. Aber selbst diese Unternehmen haben eine vergleichsweise dünne Research-Abdeckung. Eine geringere Informationsdichte als im Blue-Chip-Bereich führt zu Marktineffizienzen und sehr guten Chancen, aufgrund eigenständiger Analysen höhere Renditen zu erzielen.

Im Fonds abgebildet sind unter anderem die folgenden Themen, die das Team innerhalb der asiatischen Schwellenländer identifiziert hat:

- **Technologie:** Technologieführerschaft mit nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen

ermöglicht Entwicklungssprünge und trägt zur Umgestaltung der regionalen und globalen Wirtschaft bei, insbesondere in den Bereichen E-Commerce, Hardware/Software und Daten.

- **Konsum:** Demografie, steigende Einkommen und Urbanisierung führen zu einer Veränderung im Konsumverhalten in den asiatischen Schwellenländern, mit höheren Marktdurchdringungsraten und steigender Nachfrage nach Premiumprodukten.
- **Gesundheit:** Verbesserungen der Qualität und Zugänglichkeit der Gesundheitsversorgung ermöglichen eine wachsende Nachfrage nach Gesundheitsprodukten und -dienstleistungen sowie Wellness.

Neben China und Indien sind Korea und Taiwan stark gewichtete Märkte innerhalb des Fonds. Aber auch kleinere Märkte wie Vietnam und die Philippinen haben einen prominenten Platz im Portfolio. Damit ist der Templeton Asian Smaller Companies Fund sehr gut aufgestellt, um die Investmentchancen in diesem vielfach unbeachteten und dynamischen Marktsegment wahrzunehmen.

FRANKLIN TEMPELTON

* Ein Teilfonds der Franklin Templeton Investment Funds (FTIF), eine in Luxemburg registrierte SICAV.



TEMPLETON ASIAN SMALLER COMPANIES FUND*

Retail Tranche: ISIN LU0390135415
Institutionelle Tranche: ISIN LU0390136579

Welchen Ansatz verfolgt der Fonds?

Der Templeton Asian Smaller Companies Fund investiert in Small-Cap-Unternehmen in den aufstrebenden asiatischen Schwellenländern. Die Anlagephilosophie konzentriert sich auf Unternehmen mit nachhaltiger Ertragskraft, die mit einem Abschlag auf ihren inneren Wert gehandelt werden. Die Titelauswahl berücksichtigt insbesondere Unternehmen mit 1) soliden und widerstandsfähigen Geschäftsmodellen, 2) starken Management-Teams, 3) hoher Anpassungsfähigkeit an sich ändernde Geschäfts- und Marktbedingungen und 4) geringem Verschuldungsgrad und starkem Cashflow. Der Investmenthorizont ist langfristig, mit einem jährlichen Portfolioumschlag von 20 Prozent bis 30 Prozent.

Wie unterscheidet er sich von seinen Mitbewerbern?

Franklin Templeton Emerging Markets Equity hat eine Historie von mehr als 30 Jahren in Schwellenländern. Das 70-köpfige Investmentteam in 13 Büros weltweit gewährleistet eine umfangreiche Marktabdeckung. Das Beherrschen der Landessprache und Netzwerke der Teammitglieder ermöglichen es, Investmentchancen früh zu erkennen. Durch Einbindung der lokalen Teammitglieder in das weltweite Emerging Markets Team können diese im globalen Gesamtzusammenhang bewertet werden. Die oft jahrzehntelange Marktpräsenz und Glaubwürdigkeit als Investor mit Langfristorientierung erleichtert den Zugang zum Management der Unternehmen, um in ausgewählten Themenbereichen auf eine Verbesserung der Unternehmensstrategie hinzuwirken, insbesondere auch bei ESG-Themen.

Für welchen Anleger ist der Fonds geeignet?

Der Templeton Asian Smaller Companies Fund ist für Anleger geeignet, die an den strukturellen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und technologischen Trends in asiatischen Schwellenländern teilhaben wollen. Der Anlagehorizont des Anlegers sollte langfristig sein.

Wo liegen die Risiken?

Das Portfolio des Templeton Asian Smaller Companies Fund ist in Bezug auf Länder und Branchen breit gestreut, unterliegt aber wie jeder andere Aktienfonds auch zwischenzeitlichen Schwankungen und Kursrückgängen.

FRANKLIN TEMPELTON

Wichtige Hinweise: Dies ist eine Marketingmitteilung. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt und das KIID, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Alle Investitionen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des möglichen Verlusts des Kapitals. Dieses Dokument ist lediglich als allgemeine Information gedacht und nicht als Rechts-, Steuer- oder Anlageberatung bzw. -empfehlung anzusehen; es handelt sich hierbei auch um kein Angebot von Anteilen, keine Aufforderung zur Zeichnung von Anteilen oder zur Anwendung einer Anlagestrategie. Die hierin aufgeführten Informationen stellen keine vollständige Analyse aller wesentlichen Fakten in Bezug auf ein Land, eine Region oder einen Markt dar.